** Stadt Amorbach**

**Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung**

Im Folgenden informieren wie Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Einstellung bei der Stadt Amorbach.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Stadt Amorbach Postanschrift: Postfach 1280, 63913 Amorbach

Kellereigasse 1 Telefon: 09373 209-0

63916 Amorbach Telefax: 09373 209-33

E-Mail: [info@stadt-amorbach.de](mailto:info@stadt-amorbach.de)

2. Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten

erreichen:

Eberhard Merten Postanschrift: Postfach 1560, 63885 Miltenberg

Datenschutzbeauftragter Telefon: 09371 501-325

Landratsamt Miltenberg Telefax: 09371 501-270

Brückenstr. 2 E-Mail: [eberhard.merten@lra-mil.de](mailto:eberhard.merten@lra-mil.de)

63897 Miltenberg

3. Zweck der Datenerhebung ist es, eine rechtmäßige Prüfung Ihrer Bewerbung im

Rahmen des Bewerbungsverfahrens vollziehen zu können. Hierfür speichern

wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer

Bewerbung. Auf Basis der im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten prüfen

wir, ob Sie zum Vorstellungsgespräch als Teil des Auswahlverfahrens eingeladen

werden können. Sodann erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten

Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die

für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Kommen Sie für eine Einstellung in

Betracht, werden Sie gesondert über die im Rahmen des Einstellungsverfahrens zu

erhebenden personenbezogenen Daten informiert.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind

Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO,

Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.

4. Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden,

erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme ausschließlich

auf eigenen lokalen Servern der Stadt Amorbach.

5. Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten

speichern wir mindestens für 3 Monate:

Im Falle nicht erfolgreicher Bewerbung oder bei Rücknahme dieser vernichten wir

die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten nach Ablauf von 3

Monaten nach Mitteilung der Absage. Die Aufbewahrung im Rahmen dieser

Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von

Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen

erforderlich.

Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden

Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der

Anlage von Personalakten, informiert, siehe auch schon unter Nr. 3.

6. Ihre personenbezogenen Daten sowie Ihre Bewerbungsunterlagen werden durch

die Stadt Amorbach nicht an externe Stellen weitergegeben.

7. Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO

informieren:

* Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
* Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
* Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).
* Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

für Datenschutz (BayLfD) Telefon: 089 212672-0

Wagmüllerstr. 18 Telefax: 089 212672-50

80538 München E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

Internet: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de)

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt

Amorbach, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten

begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

Stadt Amorbach